

TERMINE

BIFOSA: Bibliothekarische Fortbildung in Sachsen

Die schriftliche Überlieferung bewahren - Zehn Jahre Landesstelle für Bestandserhaltung in Sachsen

Kolloquium anlässlich der Verabschiedung
von Dr. Wolfgang Frühauf

12. September, 10.30 bis 16.00 Uhr

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)

Jetzt seid aber mal leise - Vom Umgang mit Jugendlichen 22.10.2008

Sächsische Landesfachstelle für Bibliotheken, Chemnitz

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen und die Gesamtübersicht über das Fortbildungsangebot in Sachsen finden Sie unter www.bifosa.de.

SEPTEMBER

Geschichtenlieder mit Hans-Jürgen Andersen

Eine musikalische Reise rund
um die Welt mit Robinson.
Eintritt frei

13. September, 11.00 Uhr
„Das TIETZ“, Stadtbibliothek
Chemnitz

Berühren, Staunen, Begreifen!

Tag der offenen Tür in der
Deutschen Zentralbücherei für
Blinde zu Leipzig (DZB)
Wie kommt die Blindenschrift
auf das Papier, wie kann aus
einem Bindfaden ein Fluss werden und, wer spricht eigentlich
die Hörbücher auf?
13. September, 10.00 – 16.00 Uhr
Deutsche Zentralbücherei für
Blinde zu Leipzig (DZB)

Leben – Lernen – Kultur – Die Bibliothek als zentrale Einrichtung der Kommune Fachkonferenz der Bibliotheks- fachstellen in Deutschland

15. September 2008
Stadtbibliothek Karlsruhe

Buddhismus heute – Religion, Philosophie und Lebensweg

Vortrag von
Prof. Michael von Brück
Der Autor beschreibt den
Ursprung des Buddhismus in
Indien und seine Ausbreitung in
China, Japan und Tibet sowie in
der westlichen Welt, insbesondere
in Deutschland.
Gemeinschaftsveranstaltung der
Stadtbibliothek Chemnitz mit
dem Evangelischen Forum
Eintritt: 5,00 € (ermäßigt 3,00 €)
19. September, 19.30 Uhr
„Das TIETZ“,
Stadtbibliothek Chemnitz

Ausstellungseröffnung „Aufbruch aus der Gleichheit“

Die Ausstellung geht auf das
Thema „Ungleichheiten“ des
47. Deutschen Historikertags ein,
der vom 30. September bis zum
3. Oktober 2008 in Dresden
stattfindet.

Die Ausstellung ist vom
26. September 2008 - 31. Januar
2009 im Buchmuseum der SLUB
zu sehen.

Eintritt frei
25. September, 17.00 Uhr
Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden (SLUB)

LesBar # 27 Madonna und Wir – Bekenntnisse

Kerstin Grether liest und Sandra
Grether spielt dazu Rocksongs
auf der Gitarre
Pünktlich zum 50sten Geburtstag
von Madonna zeigt dieses Buch,
dass noch lange nicht alles über
Madonna gesagt wurde und keiner
es so schön sagen kann wie
die beiden Grether-Schwwestern.
Eintritt: 6,00 € (ermäßigt 4,00 €)
26. September, 20.00 Uhr
„Das TIETZ“,
Stadtbibliothek Chemnitz

OKTOBER

Ausstellungseröffnung „Wissenschaft, Planung, Ver- treibung - Der Generalplan Ost der Nationalsozialisten“

Ausstellung der Forschergruppe
zur Geschichte der Deutschen
Forschungsgemeinschaft
1920-1970
Die Ausstellung ist vom 3. Oktober
bis zum 30. Oktober 2008
im Foyer der SLUB zu sehen.
Eintritt frei
2. Oktober, 18.15 Uhr
Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek
Dresden (SLUB)

Musikclub: „Robert Schumann zwischen Poesie und Musik

Referent:
Dr. Gerd Nauhaus, Zwickau
Eine Veranstaltung des
Chemnitzer Musikvereins.
Eintritt frei
6. Oktober, 19.00 Uhr
„Das TIETZ“,
Stadtbibliothek Chemnitz

Literaten-Café:

Literaten-Café ist eine neue Veranstaltungsserie des Sächsischen
Schriftstellervereins. Jeweils am
ersten Dienstag des Monats werden
ein Autor des Vereins sowie
ein Gast neue Texte vorstellen.
Eintritt frei
7. Oktober, 16.30 Uhr
„Das TIETZ“,
Stadtbibliothek Chemnitz

Tante Laura in der Dresdner Haupt- und Musikbibliothek

Der bekannte Dresdner Schriftsteller
Michael G. Fritz („Rosa
oder Die Liebe zu den Fischen“,
„Die Rivalen“) stellt erstmalig
sein neues Buch vor.
Martin und seine Frau Katja
sowie die beiden Söhne verbringen
schon seit Jahren ihren
Urlaub in einem kleinen Ort an
der Ostseeküste, in dem außer
Angeln und Baden nicht viel passiert.
In die Idylle dringt Tante
Laura ein, die jüngere Schwester
von Martins Mutter, irgendwann
nach Südamerika ausgewandert
und vergessen. Plötzlich geht es

um Leben und Tod. Martin wird sich erinnern und erzählen müssen, um seine Frau zu retten.

Moderation:

Literaturredakteur von MDR

Figaro Michael Hametner

9. Oktober, 20.00 Uhr

Städtische Bibliotheken Dresden

LesBar # 28:

Christiane Rösinger liest und singt „Das schöne Leben“

Christiane Rösinger verließ Ende der 80er Jahre das Badische, gründete in Berlin, zunächst noch unterstützt von Funny van Dannen und gemeinsam mit u.a. Almut Klotz die »Mädchen vs. Jungs«-Band Lassie Singers, chartete dann doch nicht, betrieb die unvergessene Flittchenbar, gründete das Label Flittchen Records und wenig später die Band Britta, und schreibt Texte u.a. für die taz. Mit dabei an der Gitarre, Andreas Spechtl von der Wiener Band »Ja, Panik«.

Eintritt: 6,00 € (ermäßigt 4,00 €)

10. Oktober, 20.00 Uhr

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

Tom Buhrow „Mein Amerika – Dein Amerika?“

Über zehn Jahre haben Tom Buhrow und Sabine Stamer in den Vereinigten Staaten gelebt. Anhand eigener Erlebnisse und Erfahrungen, angereichert mit Hintergrundwissen, Fakten und Zahlen, machen uns die Autoren mit dem heutigen Alltag Amerikas vertraut, mit Sitten und Unsitten, Freiheiten und ungeschriebenen Gesetzen, Politik und Privatleben. Ein kenntnisreiches, originelles und unterhaltsames Porträt des heutigen Amerikas – eines Landes, dessen Entdeckung immer wieder aufs Neue lohnt.

Eine Veranstaltung des Kulturzentrums „Das TIETZ“ in Zusammenarbeit mit dem Festival Begegnungen

Eintritt: 10,00 € (erm. 8,00 €)

13. Oktober, 20.00 Uhr

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

Neue Räume

- Barbara Köhler liest

Was passiert eigentlich im wahrsten Sinne des Wortes – und wie kommt man da 'rein? könnte es sich („in der Tat“) dabei um einen zugänglichen und begehbaren Raum handeln? Barbara Köhler stellt Texte vor – Gedichte, Essays, Installationen – die sich mit Gabe und Gegebenheiten von Raum befassen: mit Sprachräumen, Spielräumen, mit imaginärem, architektonischem und öffentlichem Raum, deren Ein- Richtungen und anderen Bewegungsmöglichkeiten, die sie eröffnen.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von VHS und Stadtbibliothek Chemnitz.

Eintritt: 5,00 € (ermäßigt 2,50 €)

21. Oktober, 19.00 Uhr

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

2. Internationales

Christian-Weise-Symposium

Zittau,

21. - 24. Oktober 2008

Christian-Weise-Bibliothek

Zittau

Deutschland liest.

Treffpunkt Bibliothek

Eine Kampagne des Deutschen Bibliotheksverbands

23. - 31. Oktober

Deutschland liest.

Treffpunkt Bibliothek

Rathenow, Michael Sallmann, die Dresdner Autoren Norbert Weiß, Michael G. Fritz, Ralf Günther, Wolfgang Hädecke und Michael Wüstefeld sowie der Dichter Thomas Rosenlöcher präsentieren in einer Nonstoplesung ihre neuesten Bücher als auch bislang Unveröffentlichtes. 24. Oktober, 11.00 - 20.00 Uhr

Städtische Bibliotheken Dresden

Die Entdeckung der

Langsamkeit

Eine musikalisch - szenische

Lesung mit Thomas Rühmann

und Tobias Morgenstern.

Der Schauspieler Thomas Rühmann liest aus Sten Nadolnys Roman „Die Entdeckung der Langsamkeit“. Der Musiker Tobias Morgenstern kommentiert auf dem Akkordeon.

Lieder des Lausitzer Poeten

Gerhard Gundermann begleiten

John Franklins spannende Reisen

auf das Meer der Möglichkeiten.

25. Oktober, 20.00 Uhr

Eintritt 8,00 € (ermäßigt 6,00 €)

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

Eberhard Görner:

Der Narr und sein König

Im Rahmen der Aktionswoche

„Deutschland liest“ trägt Prof.

Eberhard Görner Passagen aus

dem noch unveröffentlichten

Manuskript über Joseph Fröhlich

vor, der während der Amtszeit

von August dem Starken als Narr

am Dresdner Hof weilte.

29. Oktober, 19.30 Uhr

Bibliothek der Hochschule für

Technik und Wirtschaft Dresden

(FH)

Lesung: Sabine Weigand

„Die Königsdame“

Die Osmanin am Hofe von

August dem Starken

Eine Liebe am prachtvollen Hof

des größten deutschen Fürsten

Als junges Mädchen kommt Fat-

mah nach Dresden. Angstvoll

und alleingelassen muss sie die

fremden Sitten am sächsischen

Hof erlernen. Sie wird Zofe von

Augusts mächtigster Mätresse,

Constantia von Cosel. Bis Fat-

mah selbst das Interesse des

Königs erregt und für Constantia

zur Rivalin wird. Wem kann Fat-

mah am Hofe trauen?

29. Oktober, 19.00 Uhr

Eintritt 4,00 € (ermäßigt 2,00€)

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

TERMINE

Schriftsteller im Gespräch:

Volker Braun

„Machwerk oder das Schichtbuch des Flick von Lauchhammer“

In einer Gegend die es hinter sich hat, ist Meister Flick unter die Arbeitslosen geraten. War er einst bei Havarien im Tagebau der Niederlausitz gefragt, wird er jetzt, mit 60, auf dem Amt vorgestellt. Flick von Lauchhammer rennt in 48 Schwänken gegen die globalen Windräder an: ein komisch-philosophisches Schelmenstück in der Welt „der Arbeit nach der Arbeit“, eine moderne Donquichotterie und große und heiter glänzende Literatur.

Moderation: Prof. Bernd Leistner
Eine Veranstaltung des Vereins Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz e.V.

30. Oktober, 19.30 Uhr

Eintritt 6,00 € (4,00 €)

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

NOVEMBER

Ganz in Familie:

Jens Reinländer, „Warum das A kein O geworden ist“

Eintritt: 3,00 € (ermäßigt 2,00 €)

1. November, 15.00 Uhr

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

Viola Zetzsche, Dietrich

Schulze: Bilderbuch der Wüste

Maria Reiche und die Bodenzeichnungen von Nasca, Lesung mit der Autorin Viola Zetzsche,

26. November, 19.30 Uhr,

Bibliothek der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (FH)

Dieter Mann, der große

Theatermime, liest zum 100.

Geburtstag von Robert Merle aus dessen Werken

Robert Merle, berühmt geworden durch seinen Roman „Der Tod ist mein Beruf“ (Aus dem Leben des KZ-Kommandanten von Auschwitz) oder „Die geschützten Männer“, hat mit dem 13-bändigen Romanzyklus „Fortune de France“ sein bedeutendstes literarisches Werk vorgelegt. Nahezu drei Jahrzehnte lebte Merle quasi in dem dramatischen Jahrhundert zwischen 1550 und 1661, worin wohl das Geheimnis des grandiosen Erfolges dieser Saga liegt: Robert Merle beschreibt diese Zeit wie ein Augenzeuge, bevor er wenige Monate nach der Veröffentlichung des letzten Bandes 2004 mit fast 96 Jahren verstarb. Merles Lektorin Waltraut Schwarze wird in den Abend einführen.

7. November, 20.00 Uhr

Städtische Bibliotheken Dresden

Literaten-Café:

Literaten-Café ist eine neue Veranstaltungsreihe des Sächsischen Schriftstellervereins. Jeweils am ersten Dienstag des Monats werden ein Autor des Vereins sowie ein Gast neue Texte vorstellen.

4. November, 16.30

Eintritt frei

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

Josef Haslinger liest aus

„Phi Phi Island“

Am 26. Dezember 2004 löste ein Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra eine Flutwelle aus. Auch die wenige Kilometer vor der Westküste Thailands gelegene Insel Koh Phi Phi wurde von der verheerenden Naturkatastrophe schwer getroffen. Josef Haslinger und seine Familie verbrachten hier ihren Weihnachtsurlaub. Sie überlebten die Katastrophe.

„Phi Phi Island“ ist ein Augenzeugenbericht des Unglücks.

6. November, 19.00 Uhr

Eintritt: 5,00 € (ermäßigt 3,00 €)

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz

LesBar # 29 Jochen Schmidt:

Schmidt liest Proust, Quadratur der Krise

Im Juli 2006 begann Jochen Schmidt, täglich 20 Seiten „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ von Marcel Proust zu lesen und seine Gedanken zum Buch im Internet in einem Blog zu veröffentlichen. Der Reiz bestand in der Gegenüberstellung der Welt eines heutigen Lesers und der Welt Marcel Prousts.

„Schmidt liest Proust“ wendet sich sowohl an Fans von Jochen Schmidt und dessen feinem Humor, als auch an Proust-Enthusiasten und Proust-Neugierige, die die „Suche“ durch die Brille eines heutigen Lesers entdecken möchten.

28. November, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 € (ermäßigt 4,00 €)

„Das TIETZ“,

Stadtbibliothek Chemnitz